

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 88 (2010)
Heft: 6

Rubrik: Protokoll der Sektionsversammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einladung zur Sektionsversammlung

**Mittwoch, 10. November 2010, 19.30 Uhr,
Rest. Schmiedstube, Schmiedenplatz 5, Bern**

I. Geschäftlicher Teil

Traktanden

1. Begrüssung und Mitteilungen
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Sektionsversammlung vom
15. September 2010
4. Mutationen
5. Budget 2011
6. Mitteilungen aus den Ressorts
7. Verschiedenes

II. Gemütlicher Teil

Auf den höchsten Vulkan der Welt – ein 7000er für Normalsterbliche

Stephan Wiesner und Corinna Schön präsentieren in Worten und Bildern ihre Besteigung des Ojos del Salado (6890 m). Er ist der höchste Vulkan der Welt und auch der höchste Berg Chiles. Da dieser Berg keine grösseren technischen Schwierigkeiten bietet, ist er bei entsprechender Vorbereitung für jeden geübten Bergwanderer besteigbar. Stephan und Corinna nehmen euch mit auf die Reise in die faszinierende Welt des Altiplano Nordchiles. Lamas und farbige Berge im Lauca Nationalpark, die Besteigung eines aktiven Vulkans bei San Pedro de Atacama, Zelten in der trockensten Wüste der Welt sowie das Leben im Basecamp auf 5200m sind nur einige der Highlights ihrer Reise zum höchsten Vulkan der Welt.

Stephan arbeitet als Berater in der Informatikbranche und Corinna als Ärztin – beide suchen sie als Ausgleich zu ihrem Berufsalltag Erholung und Herausforderung in den Bergen – sei es mit Biken, Klettern oder Hochtouren. Je öfter und länger, desto besser! Auch wenn die Alpen für sie das schönste Gebirgsmassiv der Welt sind, bereisen sie immer wieder gerne Süd- und Lateinamerika.

Protokoll der Sektionsversammlung

**Mittwoch, 15. September 2010, 19.30 Uhr,
Rest. Schmiedstube, Schmiedenplatz 5, Bern**

Vorsitz: Markus Keusen

Präsenz gemäss Liste: 74 Clubmitglieder

Entschuldigte Mitglieder

Sereina Bodenmann, Lukas Rohr, James Bromhead, Tabytha Bromhead, Jan Brunner, Josef Camenzind, Catherine Depierraz, Jürg Depierraz, Tobias Erb, Andreas Etzensperger, Anina Etzensperger, Jonas Etzensperger, Isabel Hämmerli, Nadira Haribe, Urs Hösli, Barbara Kündig Weber, Marianne Lanz, Anna Katharina Lutz-Marxer, Christine Maurer Etzensperger, Andreas Rüfenacht, Kilian Schärer, Harald Vogt, Marcel Weber

I. Geschäftlicher Teil

1 Begrüssung und Mitteilungen

Der Präsident begrüsst herzlich alle Clubmitglieder zur vierten Sektionsversammlung des Jahres. Einen besonderen Willkommensgruss richtet er an die anwesenden Ehrenmitglieder, Altpräsidenten, Hüttensänger und an unseren heutigen Referenten Aschi Jakob.

Die heutige Traktandenliste, welche in den Clubnachrichten (CN) 4/5 2010 publiziert worden ist, wird stillschweigend genehmigt.

2 Wahl von Stimmenzählern

Als Stimmenzähler wählt die SV Rolf Stolz und Daniel Iseli und Susanne Wenzler, was die SV mit Applaus verdankt.

3 Protokoll der Sektionsversammlung vom 16. Juni 2010

Das Protokoll wird von der SV einstimmig genehmigt.

4 Mutationen: Kenntnisnahme

4.1. Todesfälle

Der Präsident verliest die Namen der seit der letzten SV verstorbenen Klubmitglieder.

Die SV erhebt sich in stillem Gedenken an die Verstorbenen.

4.2 Eintritte

Der Präsident Markus Keusen freut sich, auch an der heutigen SV wiederum eine beachtliche Anzahl von Neumitgliedern herzlich willkommen zu heissen. Die Mitgliederzahl der Sektion Bern wächst stetig an.

Markus Keusen erwähnt unsere Interessen- und Untergruppen wie z.B. Hüttenkommission, die Fotogruppe, welche im Clublokal im 2. UG sogar über ein eigenes Fotolabor verfügt, die Hüttenwerker, welche Großartiges leisten, z.B. mit Wegverlegungen und Reparaturen, JO, KiBe, FaBe, Seniorinnen und Senioren, Hütten-singen und die Veteranen und bemerkt, dass auch im Sektionsvorstand wiederholt Chargen neu zu besetzen sind. Daneben profitieren unsere Mitglieder von einer Bibliothek (im Alpinen Museum), einer reichhaltigen und sehr informativen Homepage und von einem Clublokal, das übrigens auch für private Zwecke gemietet werden kann (Reservierung auf www.sac-bern.ch). Das Aktivitätenprogramm

der Sektion bietet für alle Altersgruppen ein breites Spektrum. Der Vizepräsident Urs Stettler preist in lebhaften Worten das sehr breite und tiefe Angebot der Sektion Bern und lädt alle herzlichst ein, dieses auch zu nutzen. Neben den Skitouren versprechen auch die Schneeschuh-, Mountainbike- und Wandertouren viele einzigartige Tourenerlebnisse. Die Tourenleiter können von einer gewaltigen Nachfrage der 1-Tages-Touren sprechen, die oft bereits sehr früh ausgebucht sind. Einen speziellen Tip gibt Urs Stettler deshalb auch mit den Touren mit den weniger bekannt klingenden Namen, die sich in der Vergangenheit bereits oft als Geheimtipp erwiesen haben. Die SAC Sektion Bern ist bemüht, das bereits vielseitige Angebot stetig zu verfeinern. Mit einem riesen Applaus werden alle Neumitglieder herzlich begrüsst.

4.3 Hütten-sänger/innen

Unter der Leitung von Dirigent Martin Steiner werden der SV die Lieder «Wenn alle Brunnlein fließen», «Wer recht in Freuden wandern will» und «La Montanara» von den Hütten-sängern/-innen vorgetragen. Die SV verdankt die Darbietung mit einem erfreuten Applaus. Vorausgehend wurden Umfragebogen ausgeteilt, um die Liederauswahl zu beurteilen und allfällige Wünsche für zukünftige Präsentationen anzumerken.

5 Genehmigung Rechnungsabschluss 2009

Stefan Schegg erläutert der SV den zusammengestellten Rechnungsabschluss 2009.

Die Rechnung wird im Wesentlichen vorgestellt und kommentiert. Alle Teilrechnungen der Sektion Bern zeigen ein positives Resultat. Das positive Ergebnis wird getragen durch die Mitgliederbeiträge, Zuwendungen, die geringen Investitionstätigkeiten und das Ausbleiben von ungewohnten Ereignissen. Der Abschluss 2009 wurde geprüft durch die Revisoren Heinrich Steiner und Markus Jaun. Es sind keine negativen Auffälligkeiten, die negativ bewer-

tet werden können, aufgetreten, der Rechnungsabschluss 2009 wird der SV zur Annahme und Genehmigung empfohlen. Die SV genehmigt den Rechnungsabschluss 2009 mit 0 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen. Mit einem grossen Applaus wird die aufwändige und exakt geführte Arbeit von Stefan Schegg und den Revisoren von der SV verdankt.

6 Wahl eines neuen Sektionskassiers

Als Nachfolger des abtretenden Stefan Schegg wird Markus Jaun als neuer Sektionskassier vorgeschlagen. Markus Jaun wird von der SV einstimmig gewählt. Die SV verdankt das grosse Schaffen von Stefan Schegg und die Neuwahl von Markus Jaun mit einem herzlichen Applaus.

7 Genehmigung Interimslösung Präsidium für 2011

Die Sektionsstatuten beinhalten eine Amtszeitbeschränkung von 8. Jahren. Der Präsident Markus Keusen stellt sich zur Verfügung, das Amt ein neuntes Jahr, als Interimslösung, weiterzuführen. Der Antrag für die Verlängerung der Präsidentschaft um ein neuntes Jahr wird von der SV bei 3 Enthaltungen angenommen.

8 Mitteilungen aus dem Ressort

Urs Bühler ergreift das Wort an die SV. Alle eingetragenen SAC-Bern-Mitglieder erhalten das neue Tourenprogramm in Papierform Ende November zugeschickt. Es ist aber jedem Mitglied jederzeit auch möglich, das Tourenprogramm als PDF vom Internet herunterzuladen. Hierzu gibt Urs Bühler eine kurze Anleitung, wie dies einfach zu Hause vorgenommen werden kann. Eine «Schritt für Schritt» Anleitung wurde in den Club-Nachrichten (CN) 4/5 2010 publiziert und kann dort nachgelesen werden. Die SV verdankt Urs Bühlers Beitrag mit einem kräftigen Applaus.

9 Verschiedenes

Keine Wortmeldung.

Der Präsident schliesst den geschäftlichen Teil der Versammlung und verkündet 10 Minuten Pause.

II. Gemütlicher Teil

Um 20.50 Uhr gibt der Vizepräsident Urs Stettler kurz einen Überblick zum zweiten Teil der SV. Mit einem grossen Applaus wird der heutige Referent Aschi Jakob begrüsst. Zum Einstieg gibt es einen kurzen Exkurs in sein vielseitiges Tun und Schaffen für den Bergsport und sein Engagement für Behinderte. Mit der Multimediashow «Steinmannlitrekking» wird der SV die Bergwelt mit «anderen» Augen gezeigt. Was sich für Schwierigkeiten auftun, Wanderwege zu begehen mit einer leichten Behinderung, aber auch mit was für einer Freude und Begeisterung das Erlebte gezeigt wird, wenn eine schwierige Etappe bezwungen werden konnte. Aschi Jakob gibt Menschen mit einer Behinderung die Möglichkeit, ihren Alltag zu verlassen, neue Freunde zu finden und soziale Kontakte zu knüpfen. Angesprochen werden alle Erwachsenen, die zwischen 20- und 70-jährig sind, aus der ganzen Schweiz kommen und welche eine leichte geistige Behinderung haben. Schön wäre es, wenn vermehrt auch Frauen motiviert werden könnten, an solchen Trekkings teilzunehmen.

Die Anwesenden waren beeindruckt vom Schaffen des Referenten, fasziniert von den spektakulären Bildern und erfreut über die glücklichen Gesichter der Teilnehmer am «Steinmannlitrekking» am Ende der Tour, und so ging eine spannende September-SV zu Ende. Die SV verdankt dies bei Aschi Jakob mit einem sehr kräftigen Applaus.

Um 21.30 Uhr schliesst der Vizepräsident die Versammlung und wünscht allen Anwesenden eine gute Heimreise.

*Die Protokollführerin:
Sarah Galatioto*